

Die Seidenstraße: Auf dem alten Handelsweg mit dem Zug von China nach Kasachstan

Der alte Handelsweg „Seidenstraße“ ist wieder in aller Munde. Der einstige Transportweg zwischen Europa und Asien soll wiederbelebt werden und zwar mit der Eisenbahn. Bei unserer Reise begeben wir uns auf dem Schienenweg entlang der Seidenstraße von China nach Kasachstan - ein unbeschreibliches Erlebnis – Sie müssen es im wahrsten Sinne des Wortes selbst erfahren haben! Es geht mit uns durch weite Landschaften, tiefe Wälder, ausgedehnte Wüsten, durch Gebirge und vorbei an beeindruckenden Seenlandschaften und dabei erleben Sie noch die unterschiedlichsten Kulturen. Höhepunkt ist ein spezieller Dampfbzugtag in der nordwestchinesischen Kohlemine von Sandaoling – dem letzten Dampfbzug-Refugium Chinas, das Ende 2020 geschlossen werden soll.



TERMIN

11. bis 23. April 2020
Reisenummer 10804

Unser umfangreiches Inklusiv-Leistungspaket:

- Rundreise durch China und Kasachstan, ab Peking Flughafen bis Astana (Nur-Sultan) Flughafen laut Programm
- 10x Übernachtung mit Frühstück (F) in sehr guten Mittelklasse-Hotels (Landeskategorie) laut Reiseroute im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC
- 3x Übernachtung im 4-Bett-Schlafwagen-Abteil inklusive Verpflegung entsprechend der Tageszeit im Speisewagen
- 7x Abendessen (A), 5x Mittagessen (M)
- Ausflüge und Besichtigungen laut Reisebeschreibung
- Alle notwendigen Transfers im modernen klimatisierten Reisebus
- IGE-Reiseleitung
- Informationsmaterial

IHR REISEPREIS

ab Peking Flughafen/bis Astana (Nur-Sultan) Flughafen pro Person im Doppelzimmer € 2.990,- bzw. Schlafwagen 4-Bett Abteil Einzelzimmerzuschlag € 480,-

Gerne buchen wir für Sie Ihren individuellen Flug von Deutschland nach Peking und zurück ab Astana. Flüge ab € 800,- pro Person – je nach Verfügbarkeit.

Nicht im Reisepreis eingeschlossen sind alle nicht erwähnten Mahlzeiten, Getränke, Trinkgelder, persönlichen Ausgaben sowie Reiseversicherungen und das Visum für China.

Für diese Reise wird ein noch mindestens 6 Monate nach dem Rückflug gültiger Reisepass sowie ein Visum für China benötigt.

Visumsbeschaffung China (nicht inkl.): Gerne vermitteln wir den Kontakt zu einer Visumsagentur. Standardimpfungen werden empfohlen.

Nicht geeignet für Reisende mit Mobilitätseinschränkungen.



Vorläufiger Anmeldeschluss: 14. Februar 2020

Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

IGE-Reiserücktrittsrecht bis 4 Wochen vor Reisebeginn

SAMSTAG, 11. APRIL 2020 (A)

Individuelle Anreise von Deutschland (evtl. Flug mit IGE-Reiseleitung am Abend des 10. April ab Frankfurt oder Berlin) – Am Vormittag Ankunft in Peking. Treffen mit der IGE-Reiseleitung und Gruppentransfer zum Hotel. Abendessen in einem traditionellen Hot-Pot-Restaurant. Übernachtung in Peking.

SONNTAG, 12. APRIL 2020 (F, A)

Am Morgen fahren wir zur Besichtigung der Verbotenen Stadt, mit dem Kaiserpalast. Das Bauwerk gilt als Symbol für das politische Zentrum Chinas. Weiterfahrt zur Großen Mauer bei Badaling. Hier besichtigen wir das größte Baudenkmal der Erde mit einer Länge von 6.700 km. Abends Rückfahrt nach Peking. Abendessen und Übernachtung.

MONTAG, 13. APRIL 2020 (F, M)

Transfer zum Westbahnhof von Peking und Fahrt mit einem modernen Hochgeschwindigkeitszug in der 1. Klasse nach Xi'An, das nach 5 ½ Stunden Fahrt erreicht wird. Während der Umsteigezeit gibt es ein Essen in einem der zahlreichen Restaurants im Bahnhof. Anschließend geht es mit einem weiteren Hochgeschwindigkeitszug bis nach Xining, dem Eingangstor zu Tibet. Transfer zum Hotel in Xining.

DIENSTAG, 14. APRIL 2020 (F, M)

Ganztägiger Ausflug auf das Qinghai-Plateau und zum gleichnamigen See, der auf einer Höhe von 3150 m liegt und der größte Salzsee Chinas ist. Er beherbergt ein einzigartiges Vogelresort und zählt für die Tibeter zu den heiligen Seen. Am Abend sind wir wieder zurück in Xining, dort Übernachtung

MITTWOCH, 15. APRIL 2020 (F, A)

Schnellzugfahrt von Xining nach Kumul (*Hami*) ist ein chinesischer Regierungsbezirk im Uigurischen Autonomen Gebiet Xinjiang. Nach der Ankunft am frühen Abend besuchen wir eine uigurische Familie. Übernachtung in Kumul.

DONNERSTAG, 16. APRIL 2020 (F, M)

Bustransfer von Kumul nach Sandaoling. Dort erleben wir eine besondere Dampflok-Show in den Sandaoling-Kohleminen, welche nur noch bis Ende 2020 in Betrieb sind. Dampfloks der Baureihe JS sind im Tagebau und beim Rangieren mit Volldampf aktiv. Bustransfer nach Kumul und Übernachtung.



FREITAG, 17. APRIL 2020 (F, M)

Stadtrundfahrt in der Oasenstadt Kumul, die für ihren Melonenanbau bekannt ist. Am Abend Schnellzugfahrt entlang der Seidenstraße von Kumul nach Urumqi in der autonomen Region der Uiguren. Übernachtung in Urumqi.

SAMSTAG, 18. APRIL 2020 (F, A)

Busfahrt von Urumqi zum über 100 km östlich gelegenen Tianshi-See am Bogta-Berg, einem Teil des Tianshan-Massivs. Umgeben von schneebedeckten Bergen und dichten Fichtenwäldern am Ufer nimmt der bis zu 90 Meter tiefe See das Schmelzwasser auf. Danach erwartet uns eine der interessantesten Bahnstrecken Zentralasiens: ab dem späten Abend geht es mit einem chinesischen Nachtzug (*4er-Abteile, Soft Class Sleeper*) in ca. 25 Stunden von Urumqi entlang der alten Seidenstraße nach Almaty. An der Grenze China/Kasachstan werden unsere Waggonen von der chinesischen Normal- auf die russische Breitspur umgespurt. Übernachtung im Zug.

SONNTAG, 19. APRIL 2020 (F, A)

Heute erleben wir China ganztätig aus der Zugspektive. Erst am späten Abend kommen wir in der kasachischen Ex-Hauptstadt Almaty an. Die Stadt war von 1929 bis 1997 die Hauptstadt der kasachischen Sowjetrepublik. Nach dem Zerfall der UdSSR beschloss die neue Regierung, die Hauptstadt des neuen, selbständigen Landes nach Astana zu verlegen. Übernachtung im Almaty.

MONTAG, 20. APRIL 2020 (F, A)

Ganztätig begeben wir uns heute auf Tour durch die Millionenstadt Almaty. Wir besuchen den Panfilov Park, der eines der schönsten Holzgebäude

der Welt beherbergt – die Christi-Himmelfahrt-Kathedrale. Entlang einer malerisch gewundenen Bergstraße geht es zum Kok-Tobe-Hügel, zum höchsten Fernsehturm der Welt. Im gleichnamigen Park gibt es eine Aussichtsplattform mit herrlichem Rundblick über die Stadt. Rückfahrt ins Stadtzentrum mit der berühmten Kok-Tobe-Gondelbahn. Anschließend Fahrt mit Almatys neuer und einziger U-Bahn-Linie mit neun Stationen auf elf Kilometern Streckenlänge. Abendessen und Nachtzugfahrt nach Astana (*neuer Name seit 2019: Nur-Sultan*).

DIENSTAG, 21. APRIL 2020 (F, M)

Am Morgen Ankunft in Astana. Bei einer Ganztagestour lernen wir die kasachische Hauptstadt mit ihrem historischen Zentrum sowie den modernen Teil kennen. Wir besuchen das größte und einzigartige Einkaufszentrum und nehmen den Aufzug zur Turm-Spitze des „Astana-Bajterek“ – dem Wahrzeichen der Stadt. Nach dem Mittagessen überqueren wir den Fluss Ischym und erreichen den Eli Platz. Dort besuchen wir den Palast des Friedens und die Chazret Sultan Moschee. Im Anschluss besuchen wir das Nationalmuseum. Übernachtung in Astana.

MITTWOCH, 22. APRIL 2020 (F, M)

Heute besichtigen wir das Freiluftmuseum „Atameken“, wo Kasachstan in Miniatur dargestellt ist. Danach Freizeit in Astana.

DONNERSTAG, 23. APRIL 2020 (F)

Flughafentransfer der Gruppe zum Flughafen Astana (*Nur-Sultan*). Verabschiedung und individueller Flug nach Deutschland (nicht inkl., auf Anfrage evtl. mit IGE-Reiseleitung mit LOT über Warschau).

